



Ißigauer Nachrichten



30. Jahrgang

Nummer 87

September 2019

Einweihung des Wasserspielplatzes



Unser Bild zeigt die offizielle Einweihung des Wasserspielplatzes in der Ortsmitte mit einigen Kindern und (von links) Landrat Dr. Oliver Bär, Pfarrer Herbert Klug, Jugendbeauftragte der Gemeinde Kristina Bayreuther, stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Hochfranken Michael Maurer und Bürgermeister Dieter Gemeinhardt



Fußpflege

Andrea Beierlein
Blankenberger Straße 18
95188 Ißigau
09293-1550 / 0151-22082771
Termine nach Vereinbarung



Fam. Meinschmidt
Tannenring 16, 95188 Ißigau
Tel. 09293/1216

Rathausnachrichten

Gemeinderatssitzung vom 01. Juli 2019

Tagessordnung öffentlicher Teil

1. Bauleitplanung Gemeinde Issigau
2. Bauanträge, Bauvoranfragen
3. Jugendfeuerwehr Issigau
4. Informationen des ersten Bürgermeisters
5. Anfragen aus dem Gemeinderat

anschließend nichtöffentlicher Teil

Zu 1) Architekt Norbert Köhler vom Ing. Büro aus Kronach stellte im Auftrag des Landratsamtes Hof die Bauleitplanung für die auf Issigauer Flur geplante Höllentalbrücke und die Höllental-Terrassen vor. Es wurde vom Landratsamt schriftlich mitgeteilt, dass der Gemeinde Issigau für diese Bauleitplanung keinerlei Kosten entstehen.

Nach einer eingehenden Diskussion stellte Ratsmitglied Siegfried Stumpf den Antrag über diesen Punkt namentlich abzustimmen, dies wurde einstimmig befürwortet. Die anschließende Abstimmung erbrachte ein Ergebnis von zehn zu drei Stimmen für den Antrag.

Zu 2) Es lagen vier Bauanträge vor.

- a) Anbau eines Carports Fl.-Nr. 96 Gemeinde Issigau
Andre Geupel, Issigau, Blankenberger Straße 3
- b) Umbau Vereinsheim VfL Issigau Tektur Planung FL.-Nr. 461
Gemeinde Issigau. Bauliche Veränderungen beim Sportheim-
bau und Aufstellung eines Ballfangnetzes am Kunstrasenplatz
des VfL Issigau.
- c) Wiederaufbau des ehemaligen Wetterschutzes nach Brand-
schaden Fl.-Nr. Gemarkung Kemlas, Jens Vogel, Kemlas 16
- d) Ausbau einer Gaube am Wohnhaus durch Jörg Rudolph,
Issigau, Wiesenweg 2

Alle vier Bauvorhaben wurden einstimmig befürwortet und werden weitergeleitet.

Zu 3) Die Jugendfeuerwehr Issigau stellt den Antrag auf Beschaffung von kompletten Schutzzanzügen. In Issigau gehören der Jugendfeuerwehr derzeit 16 Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren an. Der Freistaat Bayern gibt im Rahmen eines Förderprogrammes pro Anzug einen Zuschuss von 50 Euro. Die Kosten werden insgesamt ca. 125 bis 150 Euro pro Anzug betragen. Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag einstimmig befürwortet.

Zu 4) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt wies auf das bevorstehende Dorffest am 27. und 28. Juli 2019 hin und bat die Gemeinderäte um Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes.

Zu 5) Ratsmitglied Siegfried Stumpf erkundigte sich nach dem Stand bezüglich der Aufstellung eines Funkmastes durch die Deutsche Telekom. Bürgermeister Gemeinhardt teilte mit, dass derzeit keine neuen Erkenntnisse über den evtl. Baubeginn vorliegen.

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Gemeinderatssitzung vom 12. August 2019

Tagessordnung öffentlicher Teil

1. Bauanträge, Bauvoranfragen
2. Bauleitplanung benachbarter Gemeinden
3. Förderoffensive Nordbayern - Lindenstraße 5/7
4. Informationen des Ersten Bürgermeisters
5. Anfragen aus dem Gemeinderat

anschließend nichtöffentlicher Teil

Zu 1) a) Neubau einer Tankstelle Fl.-Nr. 179 Gemarkung Eichenstein Fa. Holz.Künzel

b) Tekturplan für das bereits gebaute Sportheim

Beide Vorhaben wurden nach kurzer Diskussion einstimmig befürwortet und werden weitergeleitet.

Zu 2) Vorhabenbezogene Änderung des Bebauungsplanes für das Baugebiet "Linden" Bauabschnitt 2-4 in Naila.

Stellungnahme der Behörden und benachbarten Gemeinden.

Nachdem keine unmittelbaren Belange unserer Gemeinde vorliegen wurden keine Einwände erhoben.

Zu 3)

a) Auftragsvergabe und Abrissarbeiten

An der Ausschreibung beteiligten sich 3 Firmen. Den Auftrag erhielt die Firma Erd- und Tiefbau Ebersbach aus Oelsnitz. Es wurde zugesichert, dass der Abriss noch in diesem Jahr erfolgen soll.

b) Grundsatzbeschluss Nachnutzung (Beratung und Beschluss).

An der bereits früher beschlossenen Planung wurden nur kleine Änderungen vorgenommen. Die Gesamtkosten werden etwa 220 Tausend Euro betragen, darauf gibt es einen Zuschuss von 90%.

Zu 4) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt teilte dem Gremium mit, dass die Wasserversorgung in Griesbach ab Mitte Juli fertiggestellt und inzwischen in Betrieb genommen wurde. Dies war ja auch schon durch einen Bericht in der Frankenpost bekannt. Ratsmitglied Siegfried Stumpf wollte wissen ob schon Näheres über die finanzielle Belastung für die Griesbacher Grundstücksbesitzer bekannt ist. Der Bürgermeister teilte mit, dass dazu noch keine Angaben gemacht werden können.

Zu 5) Es lagen keine Anfragen aus dem Gemeinderat vor.

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Spenglerei + Dachdeckerei

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade • Schiefer/Ziegel • Trapezbleche
- Dämmungen • Finanzierungen



DAS DACH. STARK WIE EIN STIER!

Nietner Reinhard

Blankenberger Straße 11 • 95188 Issigau
Tel.: 09293-933833 • Fax: 09293-933394
www.NR-Bedachungen.de

Neues Personal in der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Seit dem 1. Mai diesen Jahres sind bei der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg zwei neue Mitarbeiterinnen beschäftigt. Herzlich Willkommen im Verwaltungsteam.

Sigrid Krause (Kasse):

Mein Name ist Sigrid Krause, ich wohne und lebe im benachbarten thüringischen Harra. In der Stadtverwaltung Gera absolvierte ich von 2006 – 2009 meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Zuletzt war ich in der Stadt Hof beschäftigt, nun bin ich seit Mai 2019 in der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg angestellt.

Simone Vogel (Bürgeramt):

Mein Name ist Simone Vogel. Ich bin seit 1. Mai 2019 in der Verwaltungsgemeinschaft tätig. Ich wohne mit meinem Mann und meinen 3 Kindern in Issigau. Nach meinem Schulabschluss absolvierte ich die Ausbildung zur Industriekauffrau bei der Fa. Dr. Mohr GmbH + Co. und arbeitete dort bis 2019 in verschiedenen Funktionen.

Ich bin die neue Ansprechpartnerin im Bürgeramt und freue mich auf Ihren Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg.



v.l.n.r.: Dieter Gemeinhardt (Gemeinschaftsvorsitzender), Sigrid Krause, Uwe Jäger (Geschäftsleiter), Simone Vogel, Holger Knüppel (stellv. Gemeinschaftsvorsitzender)

GASTHOF
Hirschsprung
Familie Deffner
95188 ISSIGAU
Eichenstein 18
Tel. 09288 / 1732



Gutbürgerlicher Mittagstisch
Hausgebäck
- Dienstag u. Donnerstag Ruhetag -

direkt am Frankenweg

Erfolgreicher Issigauer Abiturient

Das Hochfranken-Gymnasium Naila schloss in diesem Jahr Carl Frank-Preston mit Erfolg ab. Er nahm sein Abitur, das sogenannte Reifezeugnis, in einer Feierstunde in der Zweifachturnhalle des Schulzentrums entgegen. Auch Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gratulierte zum „höchsten Schulabschluss“. Carl Frank-Preston wirkte zudem in der Band Q12 als begabter Sänger mit.



Hairpunzel by
Denise
Inhaberin
Denise Nietner
Friseurmeisterin

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Blankenberger Straße 11 · 95188 Issigau

Rufen Sie jetzt an und vereinbaren einen Termin!

Tel. 09293 / 933 94 98 · Whatsapp: 0151 225 803 34
info@hairpunzel.de · www.hairpunzel.de

Heide Meinschmidt

Bankkauffrau

Finanzanlagenvermittlerin - Versicherungsmaklerin
Darlehensvermittlerin

Tannenring 16 Fax: 09293 / 93 37 71
95188 Issigau Mobil: 0177 / 501 98 67
Tel.: 09293 / 1216 meinschmidt@auctoritas-gmbh.de

Wasserversorgung in Griesbach gesichert

238000 Euro investierte die Gemeinde Issigau in die Wasserversorgung, die im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge als gemeindliche Pflichtaufgabe zählt. Der Issigauer Bürgermeister Dieter Gemeinhardt dankte dem Kommunalunternehmen Berg, für die Möglichkeit „des Andockens“ der rund zwei Millionen teure Kanalbaumaßnahme zur Erneuerung von Wasser und Abwasser im Berger Ortsteil Rothleiten. Die Wasserversorgung kommt von der Stadt Selbitz aus dem Pumphaus im Ortsteil Neuhaus und wird nun auch weitergeleitet in den Issigauer Ortsteil Griesbach, wo 15 Anwesen ans öffentliche Wasserversorgungsnetz angeschlossen worden sind. Bürgermeister Gemeinhardt erinnerte, dass der Ortsteil bisher ein eigenes Wassernetz betrieben hat und dankte zugleich für das tadellose Arbeiten seitens der bauausführenden Firma VSTR aus Rodewisch und dem Planungsbüro Schnabel aus Konradsreuth für die gute Zusammenarbeit und die Baubegleitung. „Wir können uns über ein gutes Ergebnis freuen“, betonte Gemeinhardt. Die Bürgermeisterin der Gemeinde Berg Patricia Rubner hob die erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit zwischen den drei Kommunen mit der Stadt Selbitz und den Gemeinde Berg und Issigau hervor. „Wir sind in der Wasserversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger zukunftsfähig aufgestellt und wenn sich bei einer anstehenden Pumpwerkaufüstung drei Kommunen die Kosten teilen, kommt es jedem zugute.“ Während es für die Rothleitener Bürgerinnen und Bürger weiterhin das lebensnotwendige Nass aus Selbitz gibt, ist dies für die Griesbacher neu. Reinhard Schnabel vom gleichnamigen Planungsbüro griff die Gedanken von Bürgermeisterin Patricia Rubner auf und merkte an, dass auch ihrerseits immer mehr über den Tellerrand geschaut wird. „Wenn Planungen anstehen und es technisch möglich und machbar ist, wird auch das Nachbarfeld mit in Betracht gezogen“, erklärte Reinhard Schnabel. Bauleiter Peter Grawe und Polier Frank Vetterlein von der Firma VSTR Rodewisch bilanzierten ein angenehmes Arbeiten während der anderthalbjährigen Bauzeit in und um Rothleiten und wussten von genau 2134 Metern verlegter Wasserleitung ab dem Übergabeschacht am Ortsrand von Rothleiten bis zur Anbindung an den Hydranten in Griesbach. „Dort gab es ein intaktes Wassernetz, so dass keine Instandsetzungen notwendig waren“, fügte Bürgermeister Dieter Gemeinhardt an und teilte mit, dass in 14 von 15 Anwesen der Einbau eines Druckminderer notwendig war. Das Gemeindeoberhaupt wie auch Reinhard Schnabel vom Planungsbüro dankte den Griesbacher Bürgerinnen und Bürgern für

die unkomplizierte Zusammenarbeit. „Sicherlich gab es ein weinendes Auge, nun nicht mehr Griesbacher Wasser zu beziehen, aber es gibt mit dem Anschluss an das öffentliche Wassernetz auch die Vorteile mit beispielsweise strenger Überwachung der Qualität.“ Neben dem Legen der Wasserleitung erfolgte zudem das Setzen eines Übergabeschachtes mit Messeinrichtung am Übergabepunkt in Rothleiten sowie eines Verteilerschachtes mit Druckminderung am Ortseingang von Griesbach, listete Planer Reinhard Schnabel als durchgeführte Baumaßnahmen noch auf. Die Bürgerinnen und Bürger im Issigauer Ortsteil Griesbacher beziehen nun nicht mehr „ihr eigenes Griesbacher Wasser“, sondern sind ans öffentliche Wassernetz angeschlossen und das kostbare Nass kommt aus dem Pumphaus im Selbitzer Ortsteil Neuhaus und wird über den Berger Ortsteil Rothleiten nach Griesbach geleitet.



Unser Bild zeigt die Verantwortlichen bei der Abnahme am Übergabeschacht in Rothleiten (von links) Reinhard Schnabel vom gleichnamigen Planungsbüro, die Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Issigau und Patricia Rubner, Berg, den Bauleiter der Firma VSTR Peter Grawe, vom Planungsbüro Hans-Peter Lang und Polier Frank Vetterlein von der Baufirma VSTR.



ERGOTHERAPIE

Praxis am Eichelegarten



09293 / 9334412

Termine nach Vereinbarung
Staatl. anerkannter Ergotherapeut
Johannes Jäger
Dorfplatz 4, 95188 Issigau

Wildfleisch
regional und frisch

- Wildschwein
- Damwild
- Rehwild
- Sikawild

Tipp: auch zum Grillen super geeignet!

küchenfertig vom Jäger:
Markus Opitz
Herbert Opitz

09293/933337

Dieter proske
Beratung Heizung - Lüftung - Sanitär
Planung
Ausführung
Service

Fichtenweg 6
95188 Issigau

Tel. 09293/442 · Fax 09293/8202

Ab morgen schöner baden!



Veranstaltungen 2019

September

01.09.2019 **Jagdgenossenschaft**
Issigau/Kemlas/Eichenstein
Ausflug der Jagdgenossenschaft

02.09.2019 **Parteifreie Bürger**
Bürgerinfo im FF-Haus Reitzenstein

06.+07.09.2019 **SV Issigau, VfL Issigau**
Einladungsturnier(e) SV Issigau

14.09.2019 **Obst- und Gartenbauverein**
Weinfest in der Mehrzweckhalle

15.09.2019 **FFW Issigau**
Leistungspüfung FF-Halle Issigau

Oktober

01.10.2019 **CSU**
20.00 Uhr Monatstreffen
Gasthof Hirschsprung, Eichenstein

27.10.2019 **Evang. Kirchengemeinde**
Kirchweih

November

02.11.2019 **Feuerwehrverein Issigau**
Fischessen in der FF-Halle Issigau

05.11.2019 **CSU**
20.00 Uhr Monatstreffen Schloß Issigau

06.11.2019 **Kaninchen u. Geflügelzuchtverein**
Lokalschau in der Mehrzweckhalle

15.11.2019 **KiTa-Förderverein**
Sankt Martinfest Kindertagesstätte

24.11.2019 **Frauenunion Issigau**
Einstimmen in den Advent

25.11.2019 **Gemeinde Issigau**
Vereinsvorsitzendentreffen im Sportheim des VfL

29.11.2019 **Turnverein Issigau**
Adventsfeier in der Mehrzweckhalle

30.11.2019 **Arbeiterwohlfahrt**
Weihnachtsmarktfahrt nach Leipzig

30.11.2019 **Bergknappenverein**
Mettenschicht im Friedrich-Wilhelm-Stollen

Dezember

01.12.2019 **Arbeiterwohlfahrt / VdK**
AWO und VdK Adventsfeier im Sportheim des VfL

03.12.2019 **CSU u. FU**
Weihnachtsfeier Gasthof Hirschsprung

06.12.2019 **FFW Kemlas**
Weihnachtsfeier im FF-Haus Kemlas

21.12.2019 **VfL Issigau**
Weihnachtsfeier im Sportheim des VfL

31.12.2019 bis 5.1.2020 **Kaninchen u. Geflügelzuchtverein**
Kreisschau in der Mehrzweckhalle



**Obst- und
Gartenbauverein**
Issigau - Reitzenstein

Einladung
zum
Weinfest

Am Samstag, 14. September 2019
ab 18.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Issigau

Mit musikalischer Unterhaltung und Tombola
(Preisausgabe ab 18.00 Uhr)

Für das leibliche Wohl ist mit
kleinen Schmankerln bestens gesorgt.

Landkaufhaus **BRANDLER**

Hauptstr. 20 · 95188 Issigau
Tel. 0 92 93/513 · Fax 93 34 37

Ihre Einkaufsstätte des täglichen Bedarfs

- Wir führen Wurstwaren von den Metzgereien Max Herpich und Schiller aus Hof
- reichhaltige Käsetheke
- täglich frische Backwaren von der Bäckerei Brandler, Marxgrün
- täglich kostenloser Getränke- und Lebensmittel-Heimservice

Salon Ströbner

Kemlasstraße 11 95188 Issigau

Telefon 0 92 93/9 71 17

Damen Herren Kinder

Salon am Marteau-Platz

Henri-Marteau-Platz 3 95192 Lichtenberg

Telefon 0 92 88/75 55

Dorffest 2019 in Issigau

Im Rahmen des zweitägigen Dorffestes mit Festbetrieb und musikalischer Unterhaltung durch „Goller & Götz“ am Samstagabend, dem Festgottesdienst mit Pfarrer Herbert Klug und musikalisch umrahmt vom vereinigten Posaunenchor mit Bläserinnen und Bläsern aus Issigau, Lichtenberg und Bobengrün Sonntagvormittag folgte die offizielle Einweihung des Wasserspielplatzes in der Ortsmitte am Issigbach. Viele kleine und großer Helfer wie auch Firmen und Handwerker haben an dieser Bereicherung für klein und groß mitgewirkt, hinter der allein 10000 Euro Materialkosten stehen. Für die Idee, Planung und Umsetzung steht die Jugendbeauftragte der Gemeinde Kristina Bayreuther, die viele Arbeitsstunden und auch Zeit investierte, aber nicht nur sie, sondern auch einige Helferinnen und Helfer, deren Namen sie der Öffentlichkeit kundtat wie auch die Namen der Sponsoren, die eine Dankesurkunde nebst Essengutscheine

erhielten. Von der Sparkassenstiftung der Sparkasse Hochfranken übergab stellvertretender Vorstandsvorsitzender Michael Maurer den symbolischen Scheck mit der stolzen Summe von 2500 Euro. „90 Prozent der Materialkosten konnten durch Spenden finanziert werden“, informierte Kristina Bayreuther und listete als weitere „Geldgeber“ NR Bedachungen Reinhard Nietner, Friseursalon „Hairpunzel by Denise“ von Denise Nietner, Birgitt Lucas und Stefan Pfeiffer, Baron Constantin von Reitzenstein und Stefan Braitmaier auf. Als fachmännische tatkräftige Unterstützung wirkten Bernhard Battel und Louis Hofmann sowie die Firma von Dieter Proske mit neben vielen weiteren kleinen und großen Helfern. Ein besonderes Dankeschön mit Blumengruß erhielt Gisela Hüfner, die einige Mal die Helferschar mit frisch gebackenen Kuchen und Kaffee versorgte. „Auch dir als gute Seele ein Dankeschön“, betonte Kristina Bayreuther, die auch bilanzierte, dass seit der Fertigstellung des Wasserspielplatzes



viel mehr Leben in der Dorfmitte zu beobachten ist. „Auch Erwachsene, vorzugsweise in der Dämmerung, probieren den Wasserspielplatz, mich inbegriffen“, tat die Jugendbeauftragte lachend kund. Sie bekannte auch, dass eine kürzere Bauphase geplant war, aber, wie das halt bei so öffentlichen Bauten ist, hat es sich verzögert, wir sind aber vor manch anderem Projekt fertig geworden. Bei den Kindern und Jugendlichen hob Kristina Bayreuther besonders Leon Meister und Niklas Köhler als emsige Helfer hervor, die selbst ein Lob und Dankeschön von Bürgermeister Dieter Gemeinhardt für ihr Engagement erhielten. Pfarrer Herbert Klug sprach vom Wasserspielplatz als einen Ort der Begegnung und des gemeinsamen Lernens. „Kinder spielen und lernen aus eigenem Antrieb. Sie sind von Natur aus neugierig und wollen die Welt entdecken und wir müssen sie nur lassen und vielleicht wie hier die Voraussetzungen dafür schaffen.“ Pfarrer Klug stellte den Ort unter den Schutz und Segen

Gottes verbunden mit der Bewahrung, dass keine Unfälle passieren. Landrat Dr. Oliver Bär bilanzierte eine „hervorragende Entwicklung“ der Gemeinde Issigau. „Nicht umsonst war es Golddorf auf Bezirksebene und Bronze auf Landesebene beim Wettbewerb Unser Dorf hat Zukunft“, betonte der Landkreischef und auch, dass Issigau nicht nur schön ist, sondern auch genutzt wird, was besonders die begeisterten Kinder bei der Einweihung des Wasserspielplatzes mit ihrem Tun und Werkeln unterstrichen. Das der eine oder andere kühles Nass abbekam, nahm niemand krumm. „Die Sparkassenstiftung hat mit ihrer Spende einen kleinen Beitrag geleistet, dass Issigau nun noch schöner geworden ist.“ Am Sonntagnachmittag dann nach dem letzten Issigauer Heimat- und Wiesenfest und somit zehn Jahren Pause die Wiederbelebung des Festumzuges mit Vereinen, Kita- und Schulkindern sowie Luftballweitflugwettbewerb, Spielen für die Kinder und Festbetrieb.





- Heizöl
- Diesel
- Kohlen
- Propan-Gas
- Schmierstoffe
- Naturdünger
- Fuhrunternehmen

Hellmut Knoll · 95119 Naila · Nailaer Str. 26

 **09282/87 29**



SÖLLNER GmbH
Erd- und Feuerbestattungen

Hof, Klosterstraße 4
Telefon 09281/3025 und 3026 (Tag und Nacht)
Herrmann Enders · Schleizer Straße 1

Wir besorgen für Sie alle Formalitäten, die für eine Bestattung bzw. Überführung notwendig sind.

Wenden Sie sich bei einem Sterbefall vertrauensvoll an uns. Sie können uns auch dann in Anspruch nehmen, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war. Es entstehen keine Mehrkosten.

Wir sind beauftragt, auf dem Friedhof der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Issigau sämtliche Grabarbeiten durchzuführen. Sargträger können gestellt werden.

physiotherapie Gröger Ergotherapie Kinz/

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik ZNS (für Kinder nach Voita und Bobath, für Erwachsene nach Bobath)
- KG am Gerät
- manuelle Therapie/Massage
- Akupunktmassage
- Lymphdrainage
- Moorpackung
- Cráneo-sacrale Osteopathie
- Elektrotherapie/Ultraschall
- Hausbesuche

zur Verbesserung, Wiederherstellung u. Erhaltung von Funktionen u. Fähigkeiten, für Menschen aller Altersstufen mit Erkrankungen, Schädigungen od. Störungen z.B.

- Schlaganfall, Multiple Sklerose
- Morbus Parkinson, Demenz
- na. Verletzungen/Operationen
- Defizite bei: - Schulleistungen
- Vis./korp. Wahrnehmung
- Koordination, Grob-/Feinmotorik
- auch Montessori-Pädagogik
- Hausbesuche

www.physiotherapie-groeger.de
Hofer Str. 7 www.ergotherapie-kinz.de
95119 Naila
Telefon 09282/39292

KANN'S LOS GEHEN?




MALER WICH

www.maler-wich.de
95179 Geroldgrün
Tel. 09288 92 56 03

Großzügige Spende der AWO Issigau

Die Arbeiterwohlfahrt Issigau spendet jedes Jahr aus der Vereinskasse für einen guten Zweck. In diesem Jahr fiel die Wahl auf das Hospiz Naila, dass sich über 500 Euro freuen konnte. „Wir haben einige Ideen“, berichtete Einrichtungsleiterin Christine Rothemund bei der symbolischen Scheckübergabe schmunzelnd, wollte aber nicht mehr verraten. AWO-Ortsvorsitzender Werner Böhm erläuterte, dass Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt zwei Mal im Jahr bei Haussammlungen von Tür zu Tür unterwegs sind und die Hälfte des Gesamtbetrages beim Ortsverband verbleibt wie auch ein Prozentsatz der Mitgliedsbeiträge. „Davon spenden wir dann einen Teil“, erläuterte der Ortsvorsitzende, der anmerkt, dass es immer schwieriger wird Sammler unter den Mitgliedern zu finden.



Unser Bild zeigt (von links) stellvertretende AWO-Vorsitzende Tamara Böhm, Leiterin des Hospiz Christine Rothemund und AWO-Ortsvorsitzender Werner Böhm.



Schiller.
druck ideen und mehr

Dr.-Enders-Str. 63 95030 Hof
Telefon 09281/142166 Fax 09281/142165
e-Mail info@druckerei-schiller.de
www.druckerei-schiller.de



ROBERT'S
Wurst • Fleisch • Brotzeiten

Frische Wurstwaren aus der Genussregion Oberfranken, von echten Handwerkern Produziert. Kein Zukauf von Industrieware. Täglich frische Brotzeiten in der Heißecke.

Gerne auch Lieferung oder Abholung von Partyservice

Telefonnummer: 09293/8009344
Die Mailadresse lautet robertsissigau@yahoo.de

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag 7:30-14:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag 7:30-18:00 Uhr
Samstag 7:30-12:00 Uhr

Hereinspaziert in Robert's Wurst, Fleisch und Brotzeiten

Wussten Sie, dass wir täglich frische Lieferung der Metzgerei **Max aus Hof** erhalten!



Aufstieg in Kreisliga

Der 1.FC Höllental hat im achten Jahr seines Bestehens den lange ersehnten Aufstieg in die höchste Spielklasse des Fußballkreises Hof erreicht. Nach 30 Spielen der abgelaufenen Saison belegte die Erste Mannschaft des Vereins mit 106:30 Toren und 67 Punkten den zweiten Tabellenplatz, der zur Teilnahme an Relegationsspielen zur Kreisliga berechtigt. Vor 500 Zuschauern

bezwang man in Helmbrechts den FC Stammbach nach großem Kampf in einem bis zum Schluss spannenden Spiel mit 1:0. Das Foto zeigt die überglücklichen Sieger unmittelbar nach Spielende mit einigen der zahlreichen Fans, bei denen sich die „Höllentaler Jungs“ für die tolle Unterstützung herzlich bedanken.




PhysioBRACKsis



Dorfplatz 2
95188 Issigau

Telefon: 09293/3819987
www.physiobracksis.de



**FRÄNKISCHER
UMWELTDIENST**
Martin Wunder

**Ihr Ansprechpartner für Lösungen
rund um das Abwasser-Infrastruktursystem**

- Rohr-/Kanalreinigung
- 24h Verstopfungsnotdienst
- Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Fräsröbter
- Abscheider-/Schacht- und Bauwerkssanierung
- Dichtheitsprüfung

• Kanalreparatur ohne Grabungsarbeiten

Landwehrstraße 26 · 95028 Hof
Telefon: 09281 549 12 00

www.fraenkischer-umweltdienst.de

BIERMANIFAKTUR AUS NAILA/BAYERN



**FRÄNKISCHER
BRAUHAUS**

GEMEINSAM MITEINANDER. FÜREINANDER.



FRÄNKISCHER BRAUHAUS GMBH · HOFER STR. 21 · 95119 NAILA · TEL: 09282 / 960 90 · WWW.FRANKISCHER-BRAUHAUS.DE

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Issigau
Mitarbeiter: Siegfried Stumpf, Dieter Gemeinhardt,
Peter Meinschmidt, Sandra Hüttner
Für den Inhalt verantwortlich: Siegfried Stumpf
Gestaltung, Layout und Anzeigen:
Peter Meinschmidt, Tannenring 16, 95188 Issigau, ☎ 0 92 93/12 16
Fax 09293/933771, E-Mail: meinschmidt@auctoritas-gmbh.de

Liebe Leserinnen und Leser,

ich darf Sie heute ein letztes Mal zu unserem Ausflug in die Bayerische Geschichte begrüßen. Nachdem wir nun schon einiges über unser Bayern erfahren haben, betrachten wir zum Abschluss noch den Zeitraum von 1951 - 2019. Diese Ära ist voll von politischen Errungenschaften, voll von wichtigen, geschichtlichen Ereignissen. Deshalb verzeihen Sie mir, dass ich wirklich nur auf die allerwichtigsten politischen Ereignisse eingehen kann. Und damit wollen wir auch sogleich beginnen.

Der Weg aus der Opposition (1951 - 1958)

Die Einzelheiten der Regierungszeit von 1950 bis zur nächsten Landtagswahl möchte ich Ihnen ersparen, so dass wir uns nun also bereits im Jahr 1954 befinden, einem Jahr, in dem die CSU die bis heute schlimmste Wahlniederlage hinnehmen musste und dass, obwohl sie wieder die meisten Stimmen auf sich vereinen konnte.

Mit 38% der Gesamtstimmen lag der Regierungsauftrag klar in den Händen der CSU. Zur Debatte stand eine Koalition mit den beiden Parteien FDP (7,2%) und der GB/BHE (10,2%). Nach anfänglich guten und produktiven Verhandlungen kam es zu der Frage über die Art der Lehrerausbildung. Ein Festhalten an der konfessionellen Lehrerausbildung verhinderte letztendlich die Koalition, so dass die CSU erstmals (und auch bisher das einzige Mal) in die Opposition geschickt wurde. Regiert haben die SPD, BE, GB/BHE und die FDP. Ministerpräsident wurde Wilhelm Hoegner (SPD).

Nach der Regierungsbildung stellte die BP 1955 im Landtag einen Antrag, in dem es Privatpersonen erlaubt sein sollte Spielbanken zu betreiben. Diesem Antrag wurde auch mehrheitlich zugestimmt. Notwendig für den Betrieb einer Spielbank war eine Konzession, also eine behördliche Genehmigung. Nach dem die ersten Konzessionen vergeben wurden kam schon bald das Gerücht auf, dass Politiker der BP von Konzessions-Interessenten Bestechungsgelder angenommen haben um schneller und bevorzugt an eine solche Konzession zu gelangen. Bekannt wurde dieser Fall unter dem Namen „Spielbankaffäre“.

Der daraufhin eingesetzte Untersuchungsausschuss konnte diesen Fall nicht vollständig aufklären. Der BP haftete nun aber der Ruf der Bestechlichkeit an, so dass diese letztendlich aus der Regierung ausschied. Kurz darauf trat auch der amtierende Ministerpräsident zurück, so dass die bisher regierende Viererkoalition nicht mehr regierungsfähig war.

Nachfolger als Ministerpräsident wurde Hanns Seidel (CSU), die Viererkoalition wurde nun von dem Zusammenschluss aus CSU, FDP und GB/BHE abgelöst, SPD und BP gingen in die Opposition.

Starke Politik aus einer Hand (1958 - 2008)

Liebe Leserinnen und Leser, ich hoffe Sie sind noch immer wissbegierig und fragen sich, wie es denn nun weitergeht mit der CSU und unserem Bayern. Wir haben bereits eine lange Reise hinter uns, haben Könige zu Grabe getragen und wurden Zeuge der ersten Regierungsbildung der Nachkriegszeit. Wir wollen jetzt die nächsten Jahre im Eiltempo durchschreiten und uns zum Ende hin noch mit der aktuellen politischen Situation in Bayern beschäftigen. Unsere nächste Station ist daher die Landtagswahl im Jahr 1966.

Bei dieser Landtagswahl konnte die CSU zum zweiten Mal, nach der Landtagswahl 1962, die absolute Mehrheit verzeichnen. Wurde 1962 aber noch eine Koalition mit der BP einge-

gangen, so entschied sich die CSU nun wieder für eine Alleinregierung ohne Koalitionspartner. Und dieser Zustand änderte sich bis zum Wahljahr 2008 nicht mehr. Die CSU konnte daher in 42 Jahren die Geschicke in Bayern lenken und Bayern weitestgehend nach ihren politischen Vorstellungen formen. Und lassen Sie uns ehrlich sein, das haben sie doch recht gut hinbekommen.

In diesem Zeitraum gab es in der CSU einige prägende Mandatsträger die wir hier nicht ungenannt lassen wollen. Alfons Goppel erreichte 1974 das bisher beste Wahlergebnis mit 62,1 %. Weitere große Namen in der Ära der CSU-Regierung sind u.a. Franz Josef Strauß (Ministerpräsident von 1978 - 1988), Edmund Stoiber (Ministerpräsident von 1993 - 2007) oder aber zum Beispiel auch Günther Beckstein. Man könnte hier wohl ganze Seiten mit Namen und deren Verdiensten füllen die sich um die CSU und um unserer Bayern verdient gemacht haben. Das tue ich Ihnen dann allerdings doch nicht an, liebe Leserinnen und Leser.

Der Generationenwechsel (2008 - 2018)

Nach der Landtagswahl 2008 wurde Horst Seehofer vom neugewählten Landtag mit 184 zu 104 Stimmen erstmals, nach der Landtagswahl 2013 zum zweiten Mal mit 176 zu 100 Stimmen zum Ministerpräsidenten gewählt. Als Spitzenkandidat der CSU 2013 gelang es Seehofer nach dem Verlust 2008 wieder die absolute Mehrheit in Bayern für die CSU zu erreichen. 2008 wurde Seehofer übrigens auch zum Parteivorsitzenden der CSU gewählt.

Am Ende des Jahres 2017 lies Seehofer verlauten, dass er das Amt des Bayerischen Ministerpräsidenten anfangs 2018 niederlegen werde. Als Amtsnachfolger wurde von der CSU-Landtagsfraktion Dr. Markus Söder zum Nachfolger bestimmt. Erst jüngst, nämlich im Januar 2019 legte Seehofer auch das Amt des Parteivorsitzenden nieder und auch hier heißt der Nachfolger Dr. Markus Söder. Seehofer war zum Zeitpunkt seiner Amtsniederlegung mit 68 Jahren der bis heute älteste in Bayern amtierende Ministerpräsident.

Neben der starken und geradlinigen Politik Seehofers für Bayern ist vielen Leserinnen und Lesern sicherlich das Verhältnis von Seehofer zu einem gewissen Nilpferd bekannt, welches unsterblich in „ihren Horst“ verliebt war. Die Rede ist von Amanda, die Jahr für Jahr um die Gunst von ihrem Horst gebuhlt hat und tottraurig war, als er nicht mehr Ministerpräsident sein würde und damit nicht mehr zur „Fastnacht in Franken“ erscheinen wird. Vielen wird der Gedanke daran ein leichtes Lächeln ins Gesicht zaubern.

Ein Blick zurück und ein Blick in die Zukunft

2018 feierten wir also 100 Jahre Freistaat Bayern und 200 Jahre Verfassung. Wie wir gesehen haben war einiges geboten in der politischen Landschaft in Bayern. Und glauben Sie mir, dass wir uns nur einen Bruchteil der prägenden Ereignisse angesehen haben. Wieder einmal möchte ich Sie auffordern auch selbst unsere Geschichte zu erkunden und noch tiefer die spannenden Geschehnisse in Bayern zu erforschen.

100 Jahre Freistaat haben Bayern zu dem gemacht was es heute ist. Ein Bundesland welches lebenswert ist, ein Bundesland welches wirtschaftsstark ist, ein Bundesland welches traditionsbewusst und trotzdem modern ist und ein Bundesland, in dem man gerne lebt und über das man mit Stolz in der Welt sprechen darf.

Der Grund für diesen Erfolg Bayerns liegt neben seinen einzig-

artigen Bürgerinnen und Bürgern auch seit jeher in der Staatspolitik. Dies hat selbst die Frankfurter Sonntagszeitung erkannt. Zitat: „Der bayerische Wohlstand ist staatsgemacht“. Und liebe Leserinnen und Leser, ein solches Lob aus den Medien ist wahrlich nicht alltäglich und darf ohne Zögern und mit Stolz angenommen werden.

Was erwartet uns in den nächsten Jahren, was erwartet uns in Bayern politisch gesehen? Die CSU ist nach dem Wechsel an der Spitze gerade dabei sich neu auszurichten. Ziel der CSU ist es aber weiterhin, ihre politischen Grundwerte unangetastet zu lassen und trotzdem eine Partei zu werden, welche traditionsbewusst und dennoch weltoffen dasteht und die den Aufgaben der modernen Zeit gewachsen ist. Trendparteien, welche sich gerade im Aufwind befinden, mögen in dem Thema stark sein, welches sie sich auf Ihre Fahne geschrieben haben. Sie verlieren aber immer dann wenn es darum geht, ein tragfähiges Gesamtkonzept zum Interessensausgleich aller in einem Staat lebenden Menschen zu präsentieren.



installation@elektro-latzel-hof.de
www.elektro-latzel-hof.de

Wir planen, liefern und installieren
Ihre Photovoltaikanlage!

**elektro
LATZEL**

Installation e.K.
Leimitzerstrasse 67
95028 Hof

Tel.: 09281-40522
Fax: 09281-47659

Solarstrom
Fachhandwerkspartner

SMA

Bayern lebt durch jeden einzelnen seiner Bürgerinnen und Bürger, durch seine Traditionen, seine Natur, einer starken bayerischen Wirtschaft und seiner weltbekannten „g'mütlichen“ Lebensart. Wenn wir uns diesen Werten bewusst sind und alles dafür tun in jedem dieser Punkte zu jeder Zeit das Beste erreichen zu wollen, dann wird der bayerische Wohlstand noch lange fortbestehen. Und genau das muss unser zukünftiger Anspruch sein. Wir wollen aus dem Besten etwas noch viel besseres machen.



Motiv: Blick vom Schloss Neuschwanstein in Richtung Hohenschwangau ©2013 Johannes Franz

Ich bin nun mit meinen Geschichten am Ende liebe Leserinnen und Leser. Es bleibt mir daher nur noch mich bei Ihnen zu bedanken, dass Sie sich die Zeit genommen haben mir zuzuhören und meine Erlebnisse mit mir geteilt haben. Als Konstitutionssäule aus dem fränkischen Gaibach hat man eben auch nicht jeden Tag die Möglichkeit sich alles von der Seele zu reden was einen seit nun schon über 190 Jahren alles zu Ohren gekommen ist.

Johannes Franz

Gaststätte

**Schloß
Issigau**






* Gaststätte * Campingplatz * Zimmer * Ferienwohnungen *

Unser Angebot für Sie:

- * täglich warme Küche von 12.00 bis 21.00 Uhr
- * große Auswahl an Speisen und Getränken
 - * Gartenbetrieb im Schlosshof
- * Familien-, Betriebs-, Weihnachts- und Vereinsfeiern aller Art nach Terminabsprache jederzeit möglich

Info's und Reservierung unter:

Telefon 09293 / 7173
Fax 09293 / 933385
eMail info@schloss-issigau.de
www.schloss-issigau.de

Stefan Braitmaier * Altes Schloß 3
95188 Issigau



**Bei uns sind SIE an der richtigen Adresse
Wir bieten (kurz)Urlaub für die ganze Familie**

Unsere Öffnungszeiten :

1. April bis 31. Oktober
und über Weihnachten/Neujahr
täglich von
17.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag von 12.00 bis 22.00 Uhr
warme Küche bis 20.30 Uhr

Testen SIE uns!

Partner oder Familie geschnappt und auf nach Issigau
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre **Familie Braitmaier**

Haben Sie noch alte Bilder oder Postkarten von Issigau?

Diese würden wir gerne an dieser Stelle veröffentlichen.

Teilen Sie doch Ihre alten Schätze mit allen Bürgern vom Issigauer Gemeindegebiet. Ansprechpartner sind Peter Meinschmidt 09293-1216 oder Stefan Braitmaier 09293-7173. Die Originale ihrer Bilder oder Postkarten bekommen Sie selbstverständlich zurück.



Dieses Bild wurde uns von Christa Knörnschild zur Verfügung gestellt.

17. Traktortreffen in Reitzenstein

Zwei Tage standen alte Ackerschlepper und Zugmaschinen, davon die meisten auf Hochglanz poliert, bei den Traktor-Enthusiasten im Mittelpunkt. Der Stammtisch Traktorfreunde Reitzenstein hatte zum 17. Oldtimertraktorentreffen eingeladen und 116 Fahrzeuge aus Thüringen, Sachsen, Franken und sogar aus Österreich kamen. Bereits Sonntagvormittag erfüllte die Frankwaldgemeinde Issigau das lautstarke Getucker und Geknatter der vierrädrigen Untersätze, die aus allen Himmelsrichtungen herbeifuhren. Die Besitzer und Fahrer zeigten ihre Oldtimerfahrzeuge, die mindestens 30, oft aber weit mehr als 50 auf dem Buckel hatten, alle ausgestattet mit einem „Steckbrief“, der die wichtigsten Daten preisgab. Den ältesten Schlepper aus dem Jahr 1949 präsentierte Reinhard Weber aus Lippertsgrün, der mit seinem Hela (Hermann Lanz Auendorf) angereist war. Von den Oldtimerfreunden Kaiserwinkel, Österreich war per Achse mit Wohnwagen Reinhard Achorner auf seinen Steyer N 180A aus dem Jahr 1962 mit 30 PS in den Frankwald gekommen. Die Dieselrösser positionierten sich in Reih und Glied, so dass ein Bewundern und Bestaunen ein Leichtes waren. Der Vorsitzende vom ausrichtenden Stammtisch Traktorfreunde Reitzenstein Jörg Günther führte mit seinem Nordtrak Stier ST240 aus dem Jahr 1955 die lange Kolonne zur Rundfahrt an. Neben den tuckernden Schmuckstücken aus vergangenen Zeiten gab es für die kleinen Festbesucher Stroh- und Hüpfburg zum Tollen und Toben wie auch Kinderschminken nebst Ponyreiten, so dass die Kleinen gut beschäftigt waren, während die Großen sich am kulinarischen Angebot labten.

